

# SPEDLOGSWISS FLASH

Verband schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen · Association suisse des transitaires et des entreprises de logistique  
Associazione svizzera delle imprese di spedizione e logistica · Swiss Freight Forwarding and Logistics Association

## Ausgabe 11/2013

### Luftfracht: Projekt „e-freight in Switzerland“

Vor zwei Jahren initiierte die IG Air Cargo Switzerland (IGAC) das Projekt „e-freight“ in der Schweiz. Die Luftfrachtbranche, auch vertreten durch SPEDLOGSWISS, beauftragte damals die IGAC, die Projektleitung zu „e-freight“ in der Schweiz zu übernehmen. SPEDLOGSWISS hat während dieser Zeit mit Mitgliedern des Fachbereichs Air an der Entwicklung mitgewirkt. Nun wird die IGAC im Rahmen einer „Road Show“ an drei Standorten interessierten Fachleuten den Stand des Projektes vorstellen und die Entwicklungen diskutieren. Die Tagungsschwerpunkte sind Themen, zu denen SPEDLOGSWISS in letzter Zeit bereits vorinformiert hatte: **e-freight in der Schweiz**: Aktueller Projektstand und Planung. **Advanced Electronic Information (USA: ACAS, Kanada: PACT)**: Bedeutung der beiden Sicherheitsprogramme für die Schweiz und die Rolle des elektronischen Datenaustauschs. **e-CSD (Electronic Security Declaration)**: Das BAZL hat das Programm für die Schweiz zugelassen. Erklärungen, Verwendung, Vorteile. **Multilateral e-AWB Agreement**: Vertragsmodell der IATA zur Anwendung von e-freight. **Multiple FWB and FSU-FOH**: Präsentation neuer Funktionalitäten und deren Vorteile. **New Acceptance Process**: Mögliche neue Prozesse zwischen Spediteuren und Airlines um den Sicherheitsanforderungen verschiedener Länder gerecht zu werden. Die Tagungsdaten: Zürich: Dienstag, 14. Januar 2014, 1600-1900h, Genf: Dienstag, 21. Januar 2014, 1600-1900h, Basel: Dienstag, 23. Januar 2014, 1600-1900h. Das Detailprogramm mit Tagungsort erscheint vor Weihnachten 2013. Sie können sich auch direkt via Website der IGAC à jour halten: <http://www.ig-aircargo.ch/activities-events/e-freightswitzerland>

### Neues Buch zu Gütertransport- und Logistikrecht

Prof. Dr. Andreas Furrer von der Universität Luzern beschäftigt sich mit Rechtsfragen rund um das Transport- und Logistikrecht. Er hat ein neues Buch „Erlassammlung Gütertransport- und Logistikrecht“ publiziert. Neben den OR-Bestimmungen sind auch die bekannten allgemeinen Geschäftsbedingungen - darunter auch die AB SPEDLOGSWISS - aufgeführt. Erfasst sind auch die einschlägigen völkerrechtlichen Abkommen, die für die Schweiz massgeblichen europarechtlichen Regelungen, die Rechtsnormen des schweizerischen Rechts, die Normen internationaler privater Organisationen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der wichtigsten Anbieter. Dieser umfassende Ansatz erlaubt ein schnelles Auffinden der betreffenden Rechtstexte und ermöglicht den Rechtsanwendern eine effiziente Überprüfung von Verträgen und allfälligen Rechtsansprüchen. Die Erlassammlung richtet sich an Wissenschaftler und Praktiker. Das Buch ist zum Preis von CHF 128.- unter der ISBN-Nr. 978-3-7255-6783-6 beim Schulthess Verlag Zürich (<http://www.schulthess.com>) zu kaufen.

### Quereinsteigerkurs Spedition - Start 17. Januar 2014 in Basel

Wir starten im Januar 2014 bereits den dritten Quereinsteigerkurs Spedition. Die darin eingesetzte Blended-Learning-Methode hat sich bewährt ebenso wie die um 80 Lektionen erweiterte Unterrichtszeit. Mehr Informationen finden Sie im [Kursbeschrieb](#).